

Blumenbunte Wiesen: Schön und unverzichtbar

Traditionell bewirtschaftete Wiesen auf der Frankenalb zeichnen sich durch Blütenreichtum und Artenvielfalt aus. Die hier abgebildeten Beispiele typischer Wiesenblumen können, müssen aber nicht in der gemeldeten Fläche enthalten sein. Vielleicht birgt Ihre Wiese noch ganz andere Schätze? Wir freuen uns darauf, sie zu entdecken!



Wiesen-Glockenblume



Margerite



Spitzwegerich



Bocksbart



Hornklee



Schafgarbe



Flockenblume



Storchschnabel



Wiesen-Platterbse



Kuckucks-Lichtnelke



Wiesenknopf

Der Wettbewerb wird unterstützt von:

- Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Forchheim, Bamberg, Bayreuth, Lichtenfels und Kulmbach
- Regierung von Oberfranken
- Fränkische-Schweiz-Verein
- Verband für landwirtschaftliche Fachbildung
- Gundermannschule, Dr. Dirk Holterman



Impressum:
Herausgeber:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Vöttinger Straße 38, 85354 Freising - Weihenstephan
www.LfL.bayern.de
Bund Naturschutz in Bayern e.V., Landesfachgeschäftsstelle
www.bund-naturschutz.de

Redaktion:

Institut für Agrarökologie, Ökologischen Landbau und Bodenschutz
Lange Point 12, 85354 Freising
E-Mail: Agrarökologie@LfL.bayern.de
Tel.: 08161/71-3640 • Fax: 08161/71-5848

Druck:
© 2010

ES-Druck, 85356 Freising
LfL, BN, alle Rechte vorbehalten

Wiesenmeisterschaft Oberfränkischer Jura/ Fränkische Schweiz 2010

Arten- und blütenreiche
Bauernwiesen –
weil wir sie brauchen



Wiesenmeisterschaft - braucht's das?

Wiesen sind wichtig: Mit ihren vielfältigen Leistungen sind sie wahre Multitalente: Grünlandwirtschaft ist aktiver Boden- und Klimaschutz.

Blumenbunte Wiesen sind schön und für die Vielfalt der Landschaft unverzichtbar.

Wiesenschutz ist Gewässer- und Trinkwasserschutz.

Wo es Blumenwiesen gibt, fühlen sich Einheimische und Feriengäste einfach wohl.

Leider findet man blumenbunte Wiesen auch auf der Frankenalb längst nicht mehr überall. Mit der Wiesenmeisterschaft wollen die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft und der Bund Naturschutz ein Zeichen setzen. Wir wollen engagierten Landwirten zeigen, dass eine breite Öffentlichkeit ihre Leistungen für den Erhalt der bäuerlichen Kulturlandschaft würdigt. Gefragt ist Ihre Erfahrung, Ihr Fingerspitzengefühl und Ihr Engagement für eine wirklich nachhaltige Wiesennutzung.

Anmeldung und Fristen

Bitte Meldebogen ausfüllen und bis zum 15. April 2010 an eine der nebenstehenden Adressen schicken. Wir kümmern uns dann um alles weitere.

Zeitlicher Ablauf

Wir werden im Mai 2010 die gemeldeten Wiesen aufsuchen (selbstverständlich mit Ihrem Einverständnis) und eine Vorauswahl treffen. Eine Jury wird dann die Flächen bewerten und die schönsten mit attraktiven Preisen auszeichnen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder landwirtschaftliche Betrieb im Oberfränkischen Jura/Fränkische Schweiz (Landkreise Bamberg, Bayreuth, Forchheim, Kulmbach und Lichtenfels). Die Wiese sollte blüten- und artenreich und mindestens 1 Tagwerk groß sein. Der Aufwuchs soll im landwirtschaftlichen Betrieb genutzt werden.

Welche Preise gibt es?

1. Preis:

1 Gutschein im Wert von 500.- € für ein Wohlfühl-Wochenende für 2 Personen im Bio-Hotel

2. Preis:

Digitalkamera im Wert von 350.- €

3. - 6. Preis:

Je 1 Gutschein im Wert von 50.- € - für ein Abendessen - für 2 Personen in einem Restaurant mit regionaler fränkischer Küche

7. bis 15. Preis:

Attraktive Buchpreise

Außerdem erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde mit einem Foto von seiner Wiese.

Ihre Anmeldung sollte uns (per Post oder Fax; Internetanmeldung über www.LfL.bayern.de) möglichst bis zum 15.4.2010 erreichen.

An die
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Institut für Agrarökologie, Dr. G. Kuhn
Lange Point 12
85354 Freising

Fax: 08161/71-5799
E-Mail: Gisbert.Kuhn@LfL.bayern.de
www.LfL.bayern.de

oder an die Bund Naturschutz-Landesfachgeschäftsstelle:

Fax: 0911/86 95 68
E-Mail: marion.ruppaner@bund-naturschutz.de

Die Prämierung der Siegerbetriebe wird im Juli bei einer Festveranstaltung im Wettbewerbsgebiet stattfinden.

Anmeldung

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Ich melde folgende Fläche für die Wiesenmeisterschaft an:
Schlagbezeichnung/Feldstück/Flurstück:

(Nennung mehrerer Flächen möglich)

Gemeinde:

Landkreis:

Bitte ankreuzen:

1-schurig
2-3-schurig
Weide / Mähweide

Was ist besonders preiswürdig an Ihrer Wiese?
(z.B. landschaftliche Schönheit, besondere Pflanzen- oder Tierarten, Kräuterheu etc.)

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Dr. Gisbert Kuhn (LfL, Tel. 08161/71-5826)

oder

Marion Ruppaner (Tel. 0911/81878-20),
Landwirtschaftsreferentin beim Bund Naturschutz in Bayern

www.bund-naturschutz.de/fakten/landwirtschaft/wettbewerb.html